

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 85 (1959)
Heft: 25

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Höhepunkte der Schweizer Sportgeschichte

Vom Stahlroß zur Rose

Für uns mag die Überschrift ein Wortspiel sein, für den früheren Radrennfahrer Ferdinand Kübler hingegen bedeutet sie den Übergang von zwei wichtigen Lebensabschnitten. Küblers Palmarès ist voll Glanz. Von mehr als 100 Rennsiegen nennen wir die Marksteine: Triumphe an den Rundfahrt-Tour de France, Tour de Suisse, Tour de Romandie und Rom–Neapel–Rom; ein zweifacher Doppelerfolg bei den klassischen Ardennen-Prüfungen Flèche Wallonne und Lüttich–Bastogne–Lüttich; eine Straßen-Weltmeisterschaft, Siege in internationalen Zeitfahren, Erster der Monstrefahrt Bordeaux–Paris und dreifacher Gewinn des Jahres-Wettbewerbes «Challenge Desgrange-Colombo». Küblers Ehrenrunden waren kein Geschenk, sondern die Ernte einer Saat, die viel Pflege erforderte. Freudvoller Trainingseinsatz, Anwendung der Hygiene, ein harmonisches Eheleben und eine sorgfältige Ernährung sind jene Hauptfaktoren, denen Ferdi Kübler seine erfolgreiche Karriere zuschreibt. Nicht vergessen sei, daß der Rennfahrer Kübler, der heute noch als sprichwörtliches Beispiel für Energie gilt, stets eine Büchse Ovomaltine mit sich führte.

Das Stahlroß von «Ferdi national» steht heute in der Ecke. Der große Champion des Zweirades verwandelte sich in einen Blumenzüchter, der mit viel Liebe seine Kulturen in Adliswil und das Verkaufsgeschäft in Zürich-Wiedikon betreut. Viele Dinge sind anders geworden. Kübler, der einen geradezu hektischen Rummel um seine Person ohne Schaden überstand, lebt heute in weit ruhigerer Sphäre inmitten leuchtender Blumenpracht. Nur eines erinnert «Ferdi national» an jene Zeiten, da er im Brennpunkt der Öffentlichkeit stand: die Büchse Ovomaltine auf dem Tisch.

OVOMALTINE

stärkt auch Sie!

D R. A. W A N D E R A. G., B E R N

Welche Schweizer rauchen Gauloises?

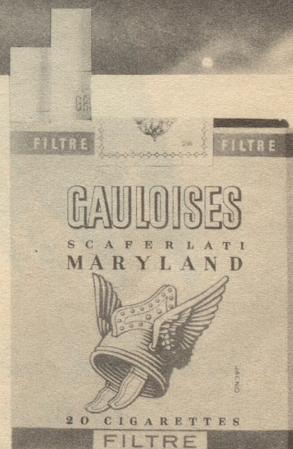
2



STEPHANIE GLASER jedenfalls, allen bekannt vom Cabaret Fédéral, von ihren Filmen und vom Radio, bewundert für ihre treffsicheren, gescheiten, witzigen

Charakterisierungen – und auch als höchst reizvolle Frau! ... Stephanie Glaser raucht Gauloises. Vor fünf Jahren entdeckte sie die Gauloises, und blieb ihnen seither treu. Vielleicht weil Menschen, die so viel sich in andere hineindenken müssen, oft einen Hang für das Echte und Klare bekommen? Stephanie Glaser verbringt ihre Freizeit am liebsten mit Büchern und guter Musik... und aus dem gleichen Sinne heraus mit einer Gauloises. Die Reinheit dieser völlig natürlichen Zigarette muss ja vor allem Menschen ansprechen, die starkes Gefühl besitzen – und gewiss tut die bewusst schlichte Aufmachung mit ihrem eigenartig «fremden» Reiz ein übriges.

Sensible Menschen spüren in dieser gepflegten Einfachheit den Willen zur Qualität. In den naturreinen Gauloises lebt jene alte französische Tradition der «Qualität im Geniessen». Die «besonderen» Schweizer spüren das eben und die meisten von ihnen rauchen ausschliesslich Gauloises.



20 Cigaretten Fr. 1.—

Gauloises gelb, mild mit viel Bouquet
Gauloises gelb Filter, blumig – extramild
Gauloises blau, reich und rassig
Gauloises «Disque bleu» Filter, würzig

Gauloises Filter

naturrein!



*Nimm doch einen «Rossi»!
Er ist so leicht und so erfrischend!*

Um das volle Aroma und den Wohlgeschmack des «Rossi» hervorzuheben, serviere man ihn recht kühl mit einem Span Zitronenschale.

Sec oder mit etwas Soda verdünnt, ist «Rossi» der Aperitif, den man jederzeit geniesst.

Überall in der Schweiz können Sie sich einen köstlichen «Rossi» servieren lassen!

ROSSI

Leicht und sehr erfrischend

Produits MARTINI & ROSSI S.A. pour la Suisse Genève

Generalagentur für die deutsche Schweiz:

Zürich Ackerstrasse 44 Telephon 42 44 00